

# Die Finanzielle Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern

Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und  
Entwicklung  
A-Drs.-Nr. **17(19)111**  
13.12.2010  
Öffentliche Anhörung am 15.12.2010

## Finance for Development Mehr Mittel für die Entwicklungszusammenarbeit

Öffentliche Anhörung des Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Susanne Mauve

KfW

Die Zukunftsförderer



# Finanzierungsinstrumente der deutschen FZ: Mischungsverhältnis und Deckung

## Finanzierungsvolumen

Mischfinanzierung (1:1,3)

IDA-Darlehen

KfW-Eigenmittel

Hermes-  
Deckung

Verbundfinanzierung (1:1,4)

IDA-Darlehen

KfW-Eigenmittel

GWR-  
Deckung

Zinsverbilligung (1:6,2)

KfW-Eigenmittel

Zins-  
zuschuss

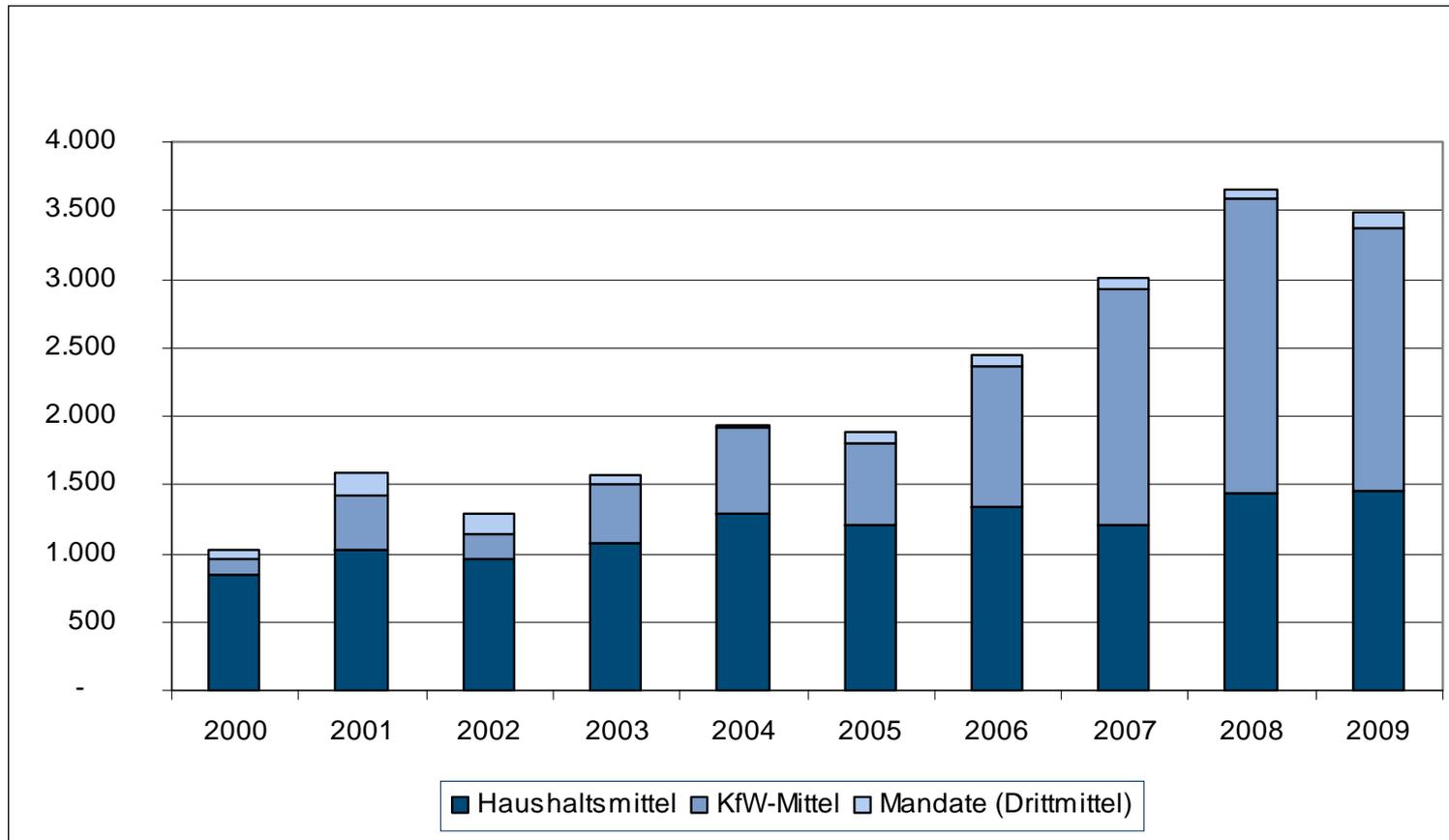
GWR-  
Deckung

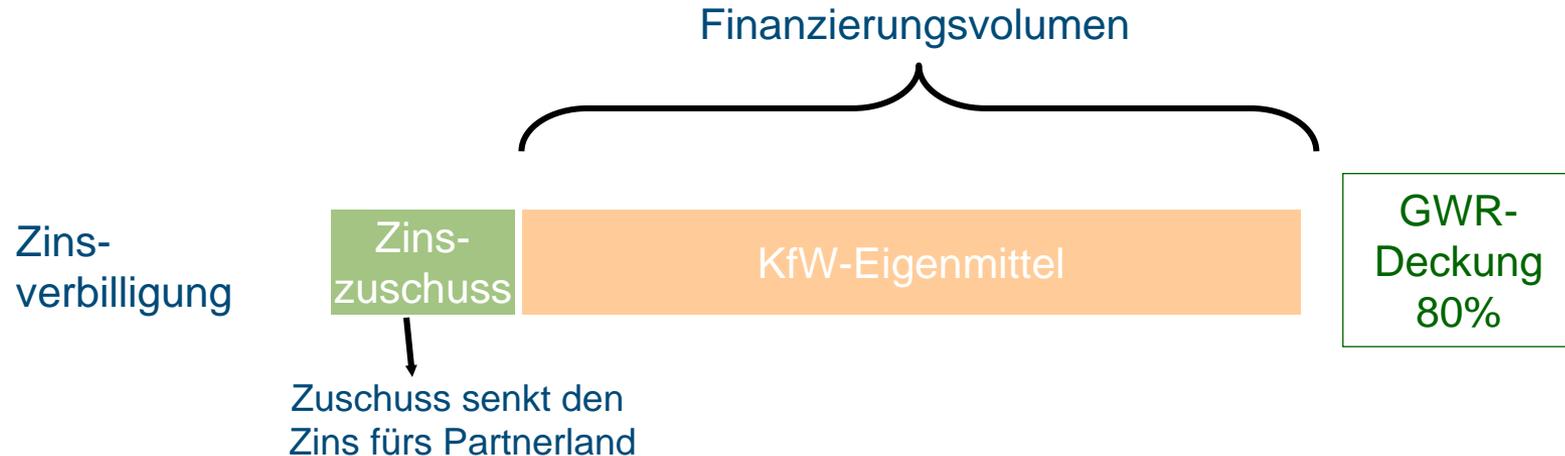
Förderkredite

KfW-Eigenmittel

(Ungedeckt)

# Finanzielle Zusammenarbeit: Dynamische Entwicklung der Gesamtzusagen





- Der Darlehensbetrag wird **vollständig aus KfW-Mitteln** (Marktmitteln) refinanziert.
- **Haushaltsmittel** werden nur im innerdt. Verhältnis in Form eines Zuschusses **zur Absenkung des Außenzinssatzes** des KfW-Darlehens auf ein ODA-anrechenbares Niveau verwendet.
- Zinszuschuss muss so hoch sein, dass Darlehen ein **Grant-Element von mind. 25%** aufweist
- Darlehen sollte einen **minimalen Hebel** von Außendarlehen zu Haushaltsmitteln **von : 1:4** aufweisen (wenige Ausnahmen; **de facto durchschnittlicher Hebel bei 1:6**)

# Strukturierte Fonds – Instrument zur Mobilisierung privater Gelder für FZ

private  
Investoren



Entwicklungsbanken /  
internationale  
Finanzinstitutionen



Geber



## 1. Mittel der Geber und Entwicklungsbanken stellen Risikopuffer für private Kapitalgeber dar

➔ setzt Anreize für Private, in EZ-Ländern zu investieren (EFSE: € 600 Mio, 30% private Gelder)

## 2. Fonds vergeben Darlehen an private Finanzinstitutionen in den Partnerländern

➔ öffentlichen Mittel werden nicht aufgezehrt, sondern – nach Rückzahlung an den Fonds - erneut eingesetzt (EFSE: bis dato Kredite i.H.v. € 1,1 Mrd. vergeben)

## 3. Endkreditnehmer der Fonds sind kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KKMU) sowie private Haushalte

➔ Förderung von Arbeitsplätzen und Einkommen in den Partnerländern (EFSE: bis dato 200.000 Kredite an KKMUs vergeben)

### Beispiel:

European Fund for South East Europe (EFSE)  
Nov. 2010 prämiert als bester Fonds (G20 SME  
*Finance Challenge*)

# Mehr Mittel für die bil. FZ: Ideen zur ODA Steigerung

## a) Öffnung des GWR für Förderkredite (FöK)

- Deckung erlaubt bei aktuellem Zinsniveau ODA-Anrechenbarkeit von Großteil der FöK
- Bei Bundesdeckung muss KfW weniger Eigenkapital vorhalten und könnte somit mehr Förderkredite vergeben

## b) Effizientere Nutzung von Haushaltsmitteln durch verstärkten Einsatz von Zinsverbilligungen (ZV)

- Zur optimalen Nutzung des Hebelpotenzials Haushaltsmittel nur für
  - a) Zinsverbilligungen (bei Schuldentragfähigkeit des Partnerlandes)
  - b) Zuschuss (wenn keine Schuldentragfähigkeit gegeben ist).
- Begrenzung des Zuschussplafonds im FZ-Titel aufheben

## c) Entwicklungskredite zur Darstellung deutscher Beiträge an multilaterale Fonds

- Großes Sparpotenzial bei Gewährung dt. Beiträge an multilaterale Fonds in Form von Zinsverbilligten Darlehen der KfW

## d) Schaffung eines Schwellenländerfonds

- Nutzung der Haushaltsmittel-Rückflüsse aus Schwellenländern für Fortsetzung der EZ mit Ländern bei gleichzeitigem Fokus auf Klima-, Umwelt- und wirtschaftliche Kooperation

